

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Frieda Spielmann
Hermannstraße 10,
66538 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 16. April

Herrn Werner Rau
Ludwigsthaler Straße 20,
66539 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 17. April

Frau Eleonore Keller
Steinwaldstraße 69,
66538 Neunkirchen,
94. Geburtstag am 21. April

Standesamt

In der Zeit vom 1. bis 8. April wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

27.03.: Sabri Rustemi, Ottweiler; Leo Odin Kuniß, Wiebelskirchen; 31.03. Zoe Lilien Schmidt, Neunkirchen; 01.04. Illarion Doberstein, Wellesweiler; 02.04. Samuel Noto, Wiebelskirchen; 04.04. Mika Till Matheis, Spiesen-Elversberg

Eheschließungen

02.04. Veronica Lucia Arnone und Vincenzo Zambito, Neunkirchen

Sterbefälle

27.03. Bernd Ruffing, Wiebelskirchen, 57 J; 01.04.: Gerd Hoppstädter, Wellesweiler, 75 J; Karl Eberhard Basler, Wellesweiler, 84 J; 03.04.: Karl Alt, Wiebelskirchen, 88 J; Heinrich Anton Britz, Kohlhof, 89 J; 04.04.: Anna Hermann geb. Conrath, Neunkirchen, 94 J; Doris Ziegler geb. Kupfernagel, Spiesen-Elversberg, 75 J; 05.04.: Anna Angelika Ott geb. Beyer, Hangard, 78 J; Manfred Richard Abriss, Neunkirchen, 87 J; Annelies Düpre geb. Pathe, Furch, 77 J; Horst Edmund Hamm, Spiesen-Elversberg, 80 J; 06.04.: Margarete Emilie Robertine Aschinger geb. Müller, Hangard, 88 J; Renate Krauel geb. Sänger, Schiffweiler, 73 J; Karl Heinz Siebenschuch, Spiesen-Elversberg, 79 J; Rolf Alois Volz, Schiffweiler, 71 J

Umgeben von Wäldern

Stadt bewirtschaftet ihren Forst

Betrachtet man Neunkirchen von oben, so erkennt man, dass unsere Stadt eingebettet in Wälder liegt. Dies trägt zum guten Klima bei und ist ein wichtiger Beitrag zur Naherholung. Doch die Unterhaltung und Pflege des Forstes ist für den Zentralen Betriebs-hof auch ein großes Betätigungsfeld.

Seit der Übernahme der Bewirtschaftung von Saarforst betreut der Zentrale Betriebs-hof (ZBN) den Stadtwald. Dazu sind ein Forsttechniker sowie zwei Forstwirte beim ZBN beschäftigt. Daneben ist eine Kolonne mit drei in der Seilklettertechnik ausgebildeten Gärtnern und einem Helfer für die Baumkontrolle und -pflege im gesamten Stadtgebiet verantwortlich. Die Bewirtschaftung des Stadtwaldes umfasst ein außerordentlich umfangreiches Aufgaben-

gebiet. Nicht alle anfallenden Arbeiten können allein mit dem eigenen Personal und der eigenen Maschinenausstattung abgewickelt werden. So werden für die anfallenden Holzrückarbeiten Lohnunternehmer mit Fahrzeug- und Maschinenpark eingesetzt wie auch für den Wegebau im Stadtwald. Trotzdem bleiben für das eigene Personal vielfältige und umfangreiche Arbeiten, die einerseits der Bereitstellung von Brennholz für die Neunkircher Bürger sowie den Einschlag von Nutzholz ebenso wie den Erhalt des Waldes als Erholungsgebiet umfassen. So gehört auch die Pflege der Wanderwege zu den Arbeiten, die im Rahmen der Bewirtschaftung des Stadtwaldes ausgeführt werden. Von erheblicher Bedeutung sind Arbeiten im Rahmen der Verkehrssicherung entlang von Straßen, die durch den Stadtwald führen.

Im Jahr 2014 wurden während der Bauarbeiten entlang der Kirker Straße umfangreiche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchgeführt. Das Holz wurde als Brenn- und Nutzholz verwertet. Insgesamt kommt gerade der Bereitstellung von Brennholz eine immer größere Bedeutung zu, da immer mehr Bürger die Nutzung von Holz als Brennstoff bevorzugen. So können schon jetzt nicht mehr alle Wünsche der Brennholzkäufer berücksichtigt werden. Auch für das laufende Jahr sind im Forstwirtschaftsplan umfangreiche Maßnahmen vorgesehen. Der Einschlag von Brennholz ist bereits abgeschlossen. Für die Firma Creos, einem wichtigen Betreiber von Gasfernleitungen, ist eine Schneise durch den Stadtwald zur Verlegung einer neuen Gas-Trasse zu schaffen. Das dabei gewonnene Holz wird soweit möglich als Nutzholz vermarktet.

Gehwegparken Mehr als ein Kavaliersdelikt



Nicht nur Rollstuhlfahrer werden durch rücksichtslose Parker behindert.

Das Ordnungsamt erreichen vermehrt Klagen über zugeparkte Gehwege. Gerade Gehbehinderten und insbesondere Rollstuhlfahrern ist es oft nicht möglich, an den verbotswidrig abgestellten Fahrzeugen vorbei zu kommen. Sie müssen dann, sich selbst und den fließenden Verkehr gefährdend, auf die Fahrbahn ausweichen, obwohl auch dies Fußgängern gerade aus Sicherheitsgründen verboten ist. Hier ist Rücksichtnahme und Einsicht der Autofahrer gefordert. Auf Gehwegen darf nur dann geparkt werden, wenn dies durch eine entsprechende Beschilderung bzw.

Markierung erlaubt ist. Dabei hat der Parkende das Fahrzeug auch innerhalb dieser Kennzeichnungen abzustellen und kann den Standplatz nicht nach Belieben wählen. Ansonsten liegt eine Ordnungswidrigkeit vor, die mit einem Verwarnungsgeld bis zu 35 € geahndet werden kann. In extremen Fällen kann auch das Abschleppen des Fahrzeuges verfügt werden. Die Stadtverwaltung bittet nicht nur in der Innenstadt, sondern gerade auch in den Wohngebieten Gehwege nicht zu beparken und diese Flächen den schwächsten Verkehrsteilnehmern zu überlassen.

Bitte entsorgen! Leidiges Thema Hundekot

In letzter Zeit häufen sich wieder Beschwerden über Verschmutzungen durch Hundekot auf den Gehwegen und in den Anlagen der Kreisstadt Neunkirchen. Insbesondere sind Baumscheiben und Pflanzbeete keine Hundetoiletten! Gemäß § 14 Abs. 2 der Polizeiverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Kreisstadt Neunkirchen vom 1. Februar 2012 hat der Halter oder Führer eines Tieres dafür Sorge zu tragen, dass sein Tier öffentliche Straßen und Anlagen nicht durch Kot verschmutzt. Lassen sich Verschmutzungen nicht vermeiden,

sind diese durch den Halter oder den Führer des Tieres umgehend zu beseitigen. Vorschriften des Abfall- und des Strafrechts bleiben unberührt. Verstöße gegen diese Vorschrift stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die nach § 28 Abs. 2 der Polizeiverordnung mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden kann. Die Verwaltung wird im Interesse der Bürger, die nicht mehr bereit sind, das Fehlverhalten einiger unbelehrbarer Hundehalter weiter hinzunehmen, verstärkt Kontrollen durchführen und bei festgestellten Verstößen konsequent empfindliche Geldbußen verhängen.

Abstimmung für Brunnenpfad

Der Saarländische Rundfunk SR3 sucht den schönsten Wanderweg des Saarlandes. Für den Landkreis Neunkirchen wurde der Hangarder Brunnenpfad nominiert. Wer diesen wunderschönen Wanderweg bereits gegangen ist, kann sich vorstellen, wie viel Engagement in die Anlage und die Unterhaltung eines solchen Weges gesteckt werden muss. Die Stadt verdankt dies den Hangarder Brunnenpfadfreunden, die sich um die Unterhaltung und Sauberkeit ehrenamtlich kümmern. Wer dieses großartige Engagement unterstützen möchte, sollte für den Premiumwanderweg Hangarder Brunnenpfad abstimmen. Hier der Link: www.sr-online.de/sronline/sr3/sr_3_aktionen/gesucht_die_schoensten_wanderwege100.html

Lesung

André Noltus liest am Mittwoch, 29. April, 19 Uhr im KOMMzentrum in der Kleiststraße 30b in Neunkirchen aus seinem neuen Buch „Von Ölsardinen und Jagdhörnern“. Der Titel seines Bändchens mit Kurzgeschichten steht exemplarisch für eine lebenswürdige, leicht exaltierte Sammlung von Einblicken in das Leben eines „Mittsiebzigers“. Der Holländer zeichnet mit augenzwinkernden Bildern und einer verblüffenden Ehrlichkeit den Alltag mit Ehefrau Nora. Dabei gelingt es ihm, dem Leser die zu erwartenden Themen wie Älter werden, Besuche von Freunden oder Kochen auf eine amüsant-nachdenkliche Art näher zu bringen. Der ehemalige Lehrer wächst jedoch über sich hinaus, wenn er über Geschlechtstriebe von Mäusen und Stubenfliegen auf Marmeladenbroten zu berichten weiß. Wie ein roter Faden zieht sich seine Rolle als nicht ganz freiwilliger Hausmann durch die Kurzgeschichten und lässt Männer mit einer gewissen Beziehungserfahrung schmunzeln. Ein schönes Büchlein für Alltagsgeplagte, Ehepaare, Wenigleser und alle die tiefgründigen Humor lieben. Weitere Infos: Tel. (06821) 919232

KREISSTADT NEUNKIRCHEN
Die Stadt zum Leben

Die Kreisstadt Neunkirchen, zweitgrößte Stadt des Saarlandes, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Fachangestellte / einen Fachangestellten für Bäderbetriebe in ein befristetes Vollzeitverhältnis ein.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite: www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 07.04.2015
Jürgen Fried
Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

**Zentrum für Bildung und Kultur - Einbruchmeldeanlage
Zentrum für Bildung und Kultur - Brandmeldeanlage**

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen unter www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html.

Neunkirchen, 11.04.2015
In Vertretung: Aumann, Bürgermeister

Bekanntmachung

Am Montag, dem 20.04.2015, 17.15 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Furch, Volkerstal, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furch-Ludwigsthal-Kohlhof statt. Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furch-Ludwigsthal-Kohlhof am 02.03.2015
 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 mit mittelfristigem Investitionsprogramm und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2014-2018
 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 42 Verbundklinik Kohlhof; Abwägungsbeschluss
 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 42 Verbundklinik Kohlhof; Satzungsbeschluss
 - Anfragen der Ortsratsmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furch-Ludwigsthal-Kohlhof am 02.03.2015
 - Anfragen der Ortsratsmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.04.2015
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Furch-Ludwigsthal-Kohlhof
Becker

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 21.04.2015, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses statt. Tagesordnung:

- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 17.03.2015
 - Ablauf der Haushaltswirtschaft
 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 mit mittelfristigem Investitionsprogramm und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2014-2018
 - Anfragen der Ausschussmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.04.2015
In Vertretung: Aumann, Bürgermeister

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 22.04.2015, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten statt. Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Information über Grubenwasserhaltung im Saarland
 - Anfragen der Ausschussmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung am 25.02.2015
 - Wirtschaftsplan für den Stadtwald für das Forstwirtschaftsjahr 2015
 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 42 Verbundklinik Kohlhof; Abwägungsbeschluss
 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 42 Verbundklinik Kohlhof; Satzungsbeschluss
 - Anfragen der Ausschussmitglieder
 - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.04.2015
Fried, Oberbürgermeister

Robinsondorf
Neunkirchen

Naturbezogenes Freizeitdorf
für Jung und Alt

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Amtliches

Bekanntmachung

über die rückwirkende Inkraftsetzung des Bebauungsplanes Nr. 98 Wellesweilerstraße-Wilhelmstraße gem. § 214 Abs. 4 BauGB

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde am 30.04.1991 vor der Ausfertigung bekannt gemacht. Aus diesem Grund wird der dem Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr angezeigte Bebauungsplan Nr. 98 Wellesweilerstraße-Wilhelmstraße nachträglich ausgefertigt und rückwirkend zum 1.05.1991 in Kraft gesetzt. Dies wird hiermit bekannt gemacht.

Jedermann kann den Bebauungsplan bei der Stadt Neunkirchen, Rathaus, Zimmer A 18 (Anbau Alleestraße), Abteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften auf die Rechtsfolgen hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Neunkirchen, 09.04.2015

In Vertretung: Aumann Bürgermeister



Zum Tode von Albert Beyer



Karfreitag ist Albert Beyer, Mitinitiator der Städtepartnerschaft Neunkirchens mit Mantes-la-Ville, einem langen schweren Leiden erlegen. Im Sommer 1968 lernte Albert Beyer, Konrektor an der Realschule Neunkirchen, anlässlich eines Seminars in Schloss Thillombois bei Verdun den beigerordneten Bürgermeister der Stadt Mantes-la-Ville, André Peulvast, kennen. Die beiden Herren freundeten sich an und beschlossen, in ihren Städten für eine Partnerschaft zu werben. Sie erreichten, dass im Oktober 1970 tatsächlich eine offizielle Partnerschaft zwischen den beiden Städten durch Bürgermeister Aimé Bergeal (Mantes-la-Ville) und Friedrich Regitz (Neunkirchen) beschlossen und

eine Gründungsurkunde unterschrieben wurde.

Von diesem Zeitpunkt an war Albert Beyer mit Ausdauer und viel Entschlossenheit um Aussöhnung, Verständnis, gutes Kennenlernen und Freundschaft bemüht. Ihm lagen vor allem Begegnungen junger Menschen am Herzen und er organisierte Schülerfreizeiten in Thillombois, an die sich heute noch zahlreiche Bürger erinnern.

Als die Stadt Neunkirchen die Pflege der Partnerschaft im Jahre 1974 dem hierzu gegründeten Partnerschaftsverein übertrug, war Albert Beyer eines der Gründungsmitglieder. Er war überaus aktiv, hatte viele Freunde und brachte mit Humor und guter Laune viele Jahre lang Schwung in die Begegnungen. Auch als Krankheit und zunehmende Gebrechlichkeit ihn zwangen, den Begegnungen fernzubleiben waren er und seine Ehefrau Henriette immer noch liebevolle, engagierte Gastgeber, deren Interesse nie erlahmte. Albert Beyer hinterlässt eine große Lücke. Er war den Mitgliedern des Städtepartnerschaftsverein ein lieber Freund und wird in der Erinnerung einen festen Platz haben und die Herzen erwärmen.

Mahn-Aktion Stolpersteine gegen das Vergessen

Am 20. und 21. April werden weitere 19 „Stolpersteine gegen das Vergessen“ im Stadtgebiet Neunkirchen verlegt, die an Opfer der NS-Zeit erinnern. Bei der Aktion des Künstlers Günter Demnig werden Gedenktafeln aus Messing ins Trottoir eingelassen an den Orten, wo die Opfer zuletzt wohnten und von wo aus sie deportiert wurden. Die Lebensdaten der Neunkircher Opfer wurden in geduldiger Arbeit durch die Ehrenamtlichen des Neunkircher Forums für Freiheit, Demokratie und Antifaschismus zusammengetragen. Die Biografien der Menschen werden in einer kleinen Broschüre dokumentiert. Bereits 2012 wurden erste Stolpersteine in Wiebelskirchen verlegt.

Die Aktion startet am Montag, 20. April, 14.30 Uhr. Treffpunkt ist am Parkplatz Oberer Markt, von wo aus die einzelnen Verlegestellen nacheinander angefahren werden. Diese sind: Brückenstraße 4, Hüttenbergstraße 63 und 58, Heizen-gasse 28, Max-Braun-Straße 35, Hermannstraße 69a, Vogel-schlagstraße 14, Alte Schmiede - Eingang Wellesweiler, Wilhelm-Jung-Straße 12 - Sinnerthal, Grubenstraße 21 - Heinitz. Die Straßenbauklasse des TGBBZ Neunkirchen verlegt am 21. April weiterer Stolpersteine am 21. April, 10.30 Uhr, in der Bahnhofstraße 25 und 45. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu der Aktion herzlich eingeladen.

Veranstaltungen 16. - 22. April

Ausstellungen

bis So, 26. April

„Wege“ von Walter Jene
Galerie des Künstlerkreises,
Oberer Markt 1

bis Fr, 8. Mai

„Achtsamkeit-Zeit leben“
von Gabriele Klein
Rathaus Galerie Neunkirchen,
Oberer Markt 16

Führungen/Vorträge

Fr, 17. April, 20 Uhr

Vortrag „Auf der Suche nach den Farbformen des Pantherchamäleons...“
Neunkircher Zoo
DGHT-Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde

Mi, 22. April, 19 Uhr

Vortrag „Krebs vorbeugen-geht das?“
Momentum-Kirche am Center,
Bliespromenade 1
KEB Neunkirchen

So, 19. April, 15 Uhr

Führung über den Hüttenweg mit Marie-Louise Augustin
Treffpunkt: Stummsche Reithalle
Kreisstadt Neunkirchen

Märkte

Mo, 20. April, 8.30 - 18.30 Uhr

Flohmarkt
Stummplatz
Verkehrsverein Neunkirchen

Sonstige

Mo, 20. April, 18 Uhr

Ökumenisches Taizégebete
Momentum-Kirche am Center,
Bliespromenade 1
Dekanat Neunkirchen

Sport

Do, 16. April, 14.30 Uhr

Seniorenwanderung zur Reiterklause
Treffpunkt: Hofgut Furchach
Pfälzerwald-Verein OG Neunkirchen

Sa, 18. April, 19 Uhr

Damen-Handball Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar:
TuS 1860 Neunkirchen - HSV Püttlingen
TuS Halle, Haspelstraße
Dt. Handballbund

Änderungen vorbehalten

Neunkircher Kulturgesellschaft

Singer/Songwriter

Senore Matze Rossi - Guest: Jawknee Music

Donnerstag, 16. April, 20.30 Uhr, Stummsche Reithalle

In Matthias Nürnberger aka Senore Matze Rossi brennt Leidenschaft für seine Musik. 2014 erschien das neue Album „Und jetzt Licht, bitte!!!“, mit dem Matze wieder deutlich zu seinen Wurzeln als Singer/Songwriter zurückgekehrt ist. Hinter Jawknee Music aus Trier verbirgt sich Johannes Steffen, der im letzten Jahr sein hoch gelobtes Debutalbum „My turn“ auf Homebound Records veröffentlicht hat. VK: 7 € zzgl. Geb., AK: 10 €

Comedy/Kabarett

Florian Schroeder Entscheidet euch!

Freitag, 17. April, 20 Uhr, Neue Gebläsehalle

Jeden Tag treffen wir 100.000 Entscheidungen. Alles muss perfekt sein, der Job, das Aussehen, der Partner, die Freizeit. „Nur wer alle Optionen kennt, kann optimale Entscheidungen treffen“ ist das Mantra unserer Zeit. „Das ist ein Trugschluss“, weiß Schroeder, der sich virtuos zwischen Kabarett und Comedy, zwischen Politik und Philosophie bewegt. VK: 18 € zzgl. Geb., AK: 22 €

Pop/Latin/Jazz

Amby Schillo + Ro Gebhardt

35-jähriges Bühnenjubiläum

Samstag, 18. April, 20 Uhr, Neue Gebläsehalle

Ein Crossover aus Pop, Latin und Jazz. Hochvirtuos und voller Gefühl. Mit langjährigen Weggefährten und Freunden aus Frankreich, USA, Österreich und England an Bass, Drums und Saxophon. Amby Schillo ist ein Multi-Instrumentalist, der die Kultur-Szene im Saarland mit Stimme, Percussion, sowie erfolgreiche Musicals mitgeprägt hat. Ro Gebhardt ist ein Ausnahmegitarrist, der zur Creme de la Creme in Europa gehört. In Zusammenarbeit mit dem Jazz Förderverein und der Sparkasse Neunkirchen. VK: 18 € zzgl. Geb., AK: 22 €

Multivisionsshow

Andreas Huber Norwegen - Land der Fjorde

Sonntag, 19. April, 17 Uhr, Stummsche Reithalle

Die norwegische Natur mit ihren Bergen, Tälern, Fjorden, Wasserfällen, Gletschern und Naturerscheinungen, wie Mitternachtssonne oder Nordlicht, Aurora Borealis, ist ein Paradies für jeden Naturliebhaber. VK: 10 €, erm. 8 € zzgl. Geb., AK: 12 €, erm. 10 €

VHS Neunkirchen

Vortrag: Richtig energetisch sanieren - Teil 1

Dienstag, 21. April, 19 Uhr, VHS, Marienstraße 2, Raum 12
Referent: Matthias Marx

Studienreise: Kieler Woche (25. bis 29. Juni)

Geplant ist neben der weltberühmten Windjammer-Parade eine Mitfahrt auf einem Begleitschiff auf der Kieler Förde. Außerdem ist eine Stadtführung, eine Schifffahrt nach Laboe und ein Besuch des Schifffahrts-museums organisiert.

Tagesfahrt nach Speyer (30. Mai)

Erleben Sie die Kaiserstadt Speyer mit der wunderschönen Altstadt und originale Ausstellungsstücke der Titanic. Kosten: 55,- € pro Person

Infos: Volkshochschule Neunkirchen, Tel. (06821) 2900-612

Kurz + Knapp

Schuldnerberatung

Das Stadtteilbüro Neunkirchen bietet in Zusammenarbeit mit der Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Neunkirchen am Dienstag, 28. April, 14 bis 16.30 Uhr, Sprechstunden zum Thema Schulden an. Die Beratung findet im KOMMzentrum, Kleiststraße 30b, in Neunkirchen statt. Interessierte sollen sich bis 27. April anmelden, Tel. (06821) 919232

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Ortsvorstehers für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies:
Büro im Wibilohaus, Wiebelskirchen

Jeden Mittwoch
9 - 11 Uhr und 14 - 16 Uhr

Feuerwehrgerätehaus Münchwies

Jeden Mittwoch
16.30 - 17.30 Uhr

Heimat- und Kulturverein Hangard, An der Oster

Jeden Mittwoch
17.45 - 18.45 Uhr

Bücherei Furchach

Ab 15. April gelten in der Büchereizweigstelle Furchach neue Öffnungszeiten. Mittwoch: 14 - 17 Uhr und Donnerstag: 9 - 12 Uhr
In den Schulferien ist die Zweigstelle geschlossen.

Kinderflohmarkt

Am Sonntag, 31. Mai, 11 - 18 Uhr, wird das Viertelfest der Stadtmitte in der Schloßstraße gefeiert. Zu dem vielfältigen Programm wird auch ein Kinderflohmarkt veranstaltet, bei dem Kinder Spielsachen verkaufen können. Die Stellplätze sind kostenlos. Anmeldung: Stadtteilbüro, Tel. (06821) 91 92 32.